

Name und Anschrift des Antragstellers Tennet TSO GmbH Bernecker Straße 70 95448 Bayreuth	Tel.	0921-507-40-0
	Fax	0921-507-40-4095
	Mail	info@tennet.eu

Stempel:

**Bauliche Maßnahme A005
Aufweitung Einmündung
Westerwischweg – Betonspur östl.
Am Pool**

1. Beschreibung der Lage		
Ort: Weddingstedt	Straße: Westerwischweg Betonspur östl. Am Pool	Lfd.-Nr.: W39 W38
Gemeinde: Weddingstedt	Baulastträger: Weddingstedt	Straßenkategorie: Wirtschaftsweg
Gemarkung: Weddingstedt	Flur: 5	Flurstücke [Eigentümerschlüssel; Ordnungsnummer]: 307/5 (Wirtschaftsweg) [101; 80] 308 (Wirtschaftsweg) [101; 78] 39 (Privatfläche) [140, 141; 82] 606/38 (Privatfläche) [474; 79]
Abschnittsnummer/Stationierung: -		

2. Maßnahmentyp			
Beginn der Maßnahme: Bau-km 0+000	Ende der Maßnahme: Bau-km 0+063	Betroffenheit Flurstücke Dritter: Ja	Maßnahmen-Nr.: A005
Temporäre Aufweitung der Einmündung vom Westerwischweg in Betonspur östl. Am Pool inklusive temporäre Knickverlegung			BW-Nr.: 1104

3. Flächeninanspruchnahme	Fahrbahn	Sonstige Flächen	Privatflächen
vorh. Oberfläche	Asphalt (W39) und Betonspur (W38)	Bankette	Gras
in Anspruch genommene Fläche	199 m ²	55 m ²	99 m ²
gepl. Oberfläche Fahrbahn	Schotter 0/56 auf Vlies gelagert		

4. Begründung und Notwendigkeit der Maßnahme

Die Einmündung des Wirtschaftswegs Westerwischweg in den Wirtschaftsweg Betonspur östl. Am Pool in der Gemeinde Weddingstedt ist fahrgeometrisch aktuell nur für den öffentlichen sowie auftretenden landwirtschaftlichen Verkehr ausgelegt. Im Zuge des Baus der Masten 031, 032, 033 und 034 ist eine temporäre Aufweitung auf der südlichen Seite der Einmündung in den Wirtschaftsweg notwendig, da die vorhandene Verkehrsfläche für den Bemessungsfall unterdimensioniert ist.

Die benötigte Flächeninanspruchnahme ergibt sich aus den fahrgeometrischen Erfordernissen des zu erwartenden Bauverkehrs. Hierfür wird als Bemessungsfahrzeug ein Sattelaufleger mit einer Länge von 20,0 m gewählt, der das Gründungsgerät zur Herstellung der Mastfundamente an den Einsatzort transportieren soll.

Die Aufweitung ist auf der südlichen Seite der Einmündung vorgesehen, da die Baustellenzuwegung vom Westerwischweg aus südlicher Richtung erfolgt und so der notwendige Einfahrttrichter auf Grundlage der Schleppkurve sowie der damit verbundene Eingriff in die Natur auf ein Minimum reduziert wird. Für die Aufweitung muss ein Knick auf der Länge von etwa 20 m temporär verlegt werden.

5. Technische Kurzbeschreibung der Maßnahme

Da der Wirtschaftsweg Betonspur östl. Am Pool mit einer Schottertragschicht ertüchtigt wird, wird auch die Aufweitungsfäche geschottert, um den durch die Ertüchtigungsmaßnahme entstandenen Höhenunterschied auszugleichen. Die ungefähre Schichtstärke wird ca. 20 cm betragen. Als Trennlage zwischen Bestandsfläche und Schotter wird ein Vlies eingebaut.